

Darf ich mich kurz vorstellen?



Ursula Ging-Diem
Säntisweg 3
4852 Rothrist
e-mail

ursula.ging@bluewin.ch

Geboren am: 29. November 1960
Geworben durch: Marianne Dätwyler
Aufgenommen im: Juli 2019

Interview: *den Interviewbogen habe ich Ursula vorgängig gemailt. Bei einem kurzen Treffen am 16.3.2020 haben wir uns ausgetauscht, sie hat jedoch alle Fragen im «Homeoffice» ausgefüllt. Somit hatten wir uns professionell an die Corona-Regeln gehalten! Beatrix Aeschlimann*

Ursula, kannst Du Dich kurz vorstellen? Wie war Dein beruflicher Werdegang?

- KV-Lehre beim Schweizerischen Bankverein (heute UBS), Zofingen
- Jeweils 4-monatige Sprachaufenthalte in Frankreich und England
- 3 1/2 Jahre war ich in einem Handelsbetrieb in der Westschweiz (Lausanne) tätig
- Berufserfahrung als Direktions- und Assistenzassistentin habe ich in den Bereichen Bank (Kreditsektor), Lebensmittel-Marketing/Vertrieb CH, Parfum-Herstellung/weltweiter Vertrieb, Automobil-Import (Kommunikation, Events + Sponsoring, Projektleitung Messen und Ausstellungen), Luftfahrt-Zulieferer (Sitzsysteme) gesammelt.
- Als voll berufstätige und einige Jahre als alleinerziehende Mutter konzentrierte ich mich, Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen. Die Zeit war sehr herausfordernd und bedingte eine gute Organisation. Zwischen 2002 – 2019, als ich wieder etwas mehr Zeit für mich hatte, habe ich verschiedene Kurse besucht; u. a. Berufsbildner KV,

Moderatorenausbildung BMT 01 + 02 (KVP-Prozess), Stressfreier Umgang mit Kunden, Dale Carnegie Kommunikations-Training und SIZ Informatik-Anwender.

Wer brachte Dich zu BPW – wie wurdest Du auf uns aufmerksam?

Marianne Dätwyler hat mich an einen bpw Clubanlass (Vorstellungsabend von Susanne Henseler-Wilhelm und Stefania Stefanelli) eingeladen. Wir waren früher in der gleichen Firma tätig. Mit Susanne bin ich seit unserer Jugend befreundet.

Wie hast Du die Clubabende empfunden?

Ich wurde sehr herzlich empfangen und habe mich von Anfang an wohl gefühlt. Die feierliche Stimmung, die kreative Deko und das feine Essen verleihen den Anlässen eine besondere Note. Die inspirierenden Referate haben mich bereits während der Zeit als Interessentin immer wieder bewogen, wieder zu kommen.

Hat Dir ein Vortrag besonders gut gefallen?

Ja, der Vortrag von Barbara Martin «Mit neuem Mindset Grenzen sprengen» hat mir gut gefallen. Die Tipps gegen emotionale Erfolgskiller und wie wir unser Selbstwertgefühl stärken können (z.B. Siegerpose) fand ich sehr wertvoll.

Was erwartest Du von BPW?

Einerseits interessante Berufsfrauen kennenzulernen, Kontakte zu pflegen und mein Netzwerk zu erweitern und andererseits junge Frauen zu motivieren, sich frühzeitig zu vernetzen und gegenseitig zu unterstützen.

Auf das D-A-CH Treffen vom 19. – 21. Juni 2020 in Bregenz bin ich sehr gespannt und hoffe, dass der Anlass durchgeführt werden kann.

Was sind Deine grössten Stärken? Wie könntest Du Dich einbringen?

Pflicht- und verantwortungsbewusst, zuverlässig, proaktiv, schnelle Auffassungsgabe, vernetztes Denken, offen für Neues, feines Gespür für die Mitmenschen (das alles sagt mein Chef über mich). Es werden sich bestimmt Möglichkeiten ergeben, wo ich mich einbringen kann.

Könntest Du Dir eine Vorstandstätigkeit vorstellen?

Ja, ich wurde an der MV im März 2020 als Aktuarin gewählt und freue mich auf die Tätigkeit.

Gibt es jemanden, welchen Du sehr bewunderst?

Viele interessante Frauen geben täglich ihr Bestes, sei es in Beruf, Familie, Gesellschaft oder Politik. Besondere Achtung habe ich vor Frauen, die den Spagat zwischen Beruf und Familie schaffen.

Hast Du noch Fragen?

Welche Angebote gibt es beim bpw Zofingen, damit junge Berufsfrauen erreicht werden?

Diese Frage leite ich sehr gerne an den Vorstand weiter. Ich danke Dir herzlich für Deine Offenheit. Es war spannend, eine neue BPW Kollegin kennen zu lernen und ich freue mich auf weitere Begegnungen.